

II-5771 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

**REPUBLIK ÖSTERREICH**  
**BUNDESMINISTERIUM**  
**FÜR ARBEIT UND SOZIALES**

Z1. 10.009/186-4/88

1010 Wien, den 14. November 1988  
Stubenring 1  
Telefon (0222) 75 00  
Telex 111145 oder 111780  
DVR: 0017001  
P.S.K.Kto.Nr. 5070.004  
Auskunft

2571/AB  
1988 -11- 15  
zu 2649/J

## Klappe Durchwahl

## B e a n t w o r t u n g

der Anfrage des Abgeordneten WABL und Freunde  
an den Bundesminister für Arbeit und Soziales betref-  
fend unerledigte Empfehlungen des Rechnungshofes/(4)  
BAS TB 1986, Nr. 2649/J.

Im Zusammenhang mit der im Tätigkeitsbericht 1986 ausgesprochenen Erinnerung des Rechnungshofes an seine Empfehlung, Belastungsnormen für sämtliche Aufgabenbereiche der Arbeitsmarktverwaltung auszuarbeiten, stellen die anfragenden Abgeordneten an mich folgende Frage:

"Wurde dieser - dem Gebot einer wirtschaftlichen, zweckmäßigen und sparsamen Verwaltung entspringenden - Empfehlung in der Zwischenzeit entsprochen?"

In Beantwortung dieser Anfrage beeubre ich mich mitzuteilen, daß für die Festlegung von Grundsätzen und Methoden zur Schaffung von Belastungsnormen die Zuständigkeit des Bundeskanzleramtes gegeben ist.

### Der Bundesminister:

ndesminister: